



ewoca³ Live – Das Mitmach-Blog

Was ist ewoca³ Live?

ewoca³ Live ist das neue Mitmach-Portal, auf dem die ewoca³-Workcamps 2014 einfach und unkompliziert online stellen können, was auf ihren Camps so los ist. Das Blog wird zentral vom IBB in Dortmund verwaltet. Die ewoca³-Projektpartner bekommen Login-Daten für die Webseite und können mit wenigen Klicks Informationen aus ihrem Camp hochladen: Fotos, Videos, kurze Workcamp-Tagebucheinträge – aber auch längere von den Jugendlichen verfasste Texte über ihre Arbeit, all das ist möglich.

Gemeinsame Plattform und Blog für jedes Camp

Die Struktur von *ewoca³ Live* ist einfach zu verstehen: Auf der Startseite finden sich immer die aktuellsten Beiträge aus allen Projektpartnerschaften. Mit einem Klick auf den Namen eines der Camps in der Seitenspalte erreichen BesucherInnen eine Unterseite mit den Beiträgen aus jeweils einem Camp. *ewoca³ Live* ist damit auch gleichzeitig eine Homepage/ein Blog für jedes einzelne Camp – ohne Administrationsaufwand für die Projektpartner, die lediglich die Inhalte einstellen müssen. Und das ist so einfach wie das Posten von Fotos, Texten oder Youtube-Videos bei Facebook.

Wir übersetzen und verbreiten

Texte für *ewoca³ Live* können in deutsch oder in englisch eingestellt werden, oder gleich in beiden Sprachen. Kann aus dem Camp nur eine Sprachversion geliefert werden, kümmert sich das IBB um die Übersetzung in die jeweils andere Sprache. Das IBB verbreitet die auf *ewoca³ Live* eingestellten Beiträge außerdem über die ewoca³-Facebookseite. Natürlich können die Inhalte darüber hinaus auch privat geteilt und weiterverbreitet werden.

Den TeilnehmerInnen eine Stimme!

ewoca³ Live knüpft an die positiven Erfahrungen mit dem ewoca³ Podcast aus dem Jahr 2013 an. Und zwar in zweierlei Hinsicht: Zum einen setzen wir bei dem System auf die gleiche technische Basis wie beim Podcast. So können wir gewährleisten, dass technisch gesehen alles klappt. (Für die Fachleute: Es handelt sich um ein Wordpress-Blog mit einigen Plugins.) Vor allem aber: Wie der ewoca³ Podcast im vergangenen Jahr gibt *ewoca³ Live* den Camp-TeilnehmerInnen der Camps 2014 eine Stimme. Sie können aus erster Hand von ihren Erfahrungen berichten und sich austauschen. Und weil ein Bild manchmal mehr sagt als tausend

Worte, können bei *ewoca³ Live* alle Formen von Medien veröffentlicht werden, die im Camp entstehen.

Auf dem Workcamp: Das alles ist möglich

ewoca³ Live ermöglicht medienpädagogische Arbeit in vielfältiger Form. Für Camps, in denen eigene Mediengruppen geplant sind, ist *ewoca³ Live* eine attraktive Publikationsplattform für die von der Mediengruppe erstellten Inhalte.

Auch in Camps ohne eigenes medienpädagogisches Programm entstehen in der Regel Fotos, die auf *ewoca³ Live* online gestellt werden können. Die Anregung, kurze Tagebucheinträge für *ewoca³ Live* zu verfassen, ist darüber hinaus ein guter Anlass, um bereits während des Camps Reflexionsprozesse in Bezug auf das eigene Projekt, den Stand der Arbeit und auch die Gruppenprozesse anzustoßen.

Unterstützung durch das IBB – Was tun bei schlechter Internet-Verfügbarkeit?

Es gehört zum Konzept von *ewoca³ Live*, dass die Camps selbständig kurze Berichte/Tagebucheinträge, Fotos etc. in das Blog einstellen. Während viele Projekte voraussichtlich über gute Zugangsmöglichkeiten zum Internet verfügen werden, kann das einige Camps vor Herausforderungen stellen.

Sollte in einem Camp kein zuverlässiger Internetzugang möglich sein, unterstützt das IBB die Projektpartner beim Onlinestellen der Infos: Kurze Tagebucheinträge können auch telefonisch durchgegeben werden, und wir können auch telefonische Interviews führen und die Inhalte auf die *ewoca³ Live* Plattform hochladen. Bei nur sporadischem Internetzugang können Fotos und andere Inhalte auch an uns gemailt werden, und wir kümmern uns um das Onlinestellen.

Weitere Infos und Absprachen

ewoca³ Live wird inhaltlich und konzeptionell betreut von Rolf van Raden (E-Mail: ewoca-presse@ibb-d.de). Er ist der Ansprechpartner für alle Angelegenheiten rund um das Blog. Zögert nicht, euch mit Fragen, Hinweisen und Problemen an ihn zu wenden.

Insbesondere, wenn ihr Unterstützung beim Onlinestellen von Informationen benötigt, z.B. bei unsicherem Internetzugang vor Ort, sind **Absprachen vor Beginn des Workcamps** dringend notwendig. Im Rahmen der WorkcampleiterInnen Ausbildung Ende Mai wird ein Workshop zum Umgang mit der Plattform, aber auch zu den inhaltlichen Möglichkeiten angeboten. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Projektpartnerschaften eine Verantwortliche/einen Verantwortlichen benannt haben, die/der die Umsetzung von *ewoca³ Live* auf dem jeweiligen Camp koordiniert.